

Sicherheitsdatenblatt

(91/155/EWG)
2010-01-05

Überarbeitet am: 25.10.2005

Seite 1 von 3

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

PrimaFlow

Firmenbezeichnung:

DMG, Dental-Material Gesellschaft mbH
D 22531 Hamburg, Telefon: 040 - 84 00 60

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Zubereitung auf Acrylharz-Basis, Glaspulver und Siliciumdioxid.
Enthält Urethandimethacrylat, aliphatisches Dimethacrylat, aromatisches Dimethacrylat.

3. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung: keine.
Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: Nach längerer Exposition den Betroffenen an die frische Luft bringen.

Nach Hautkontakt: Mit Seife und Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Gründlich mit Wasser spülen und einen Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Löschpulver, Sand, Schaum, CO₂.

Nicht geeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung: Mechanisch aufnehmen

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Technische Maßnahmen: Behälter dicht geschlossen halten.

Personenbezogene Schutzmaßnahmen: Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Nicht in die Augen gelangen lassen.

Lagerung:

Technische Maßnahmen: Für gute Raumbelüftung sorgen.

Lagerbedingungen: Dunkel und kühl in geschlossenen Gefäßen lagern.

Empfohlene Packmittel: Lösemittelresistente Kunststoffbehältnisse.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Technische Maßnahmen: Für gute Raumbelüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Dämpfe nicht einatmen.

Hand- und Hautschutz: Gummihandschuhe.

Augenschutz: Schutzbrille.

Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aussehen: leicht gelbliche Paste

Geruch: esterartig, schwach

pH-Wert: nicht anwendbar

Zustandsänderung:

Zersetzungstemperatur: > 200 °C

Flammpunkt: > 150 °C

Explosionsgrenzen: nicht bestimmt

Dampfdruck: < 1 mbar / 20 °C

rel. Dampfdichte: > 1

Dichte: ca. 1,8 g/cm³

Löslichkeit in Wasser: ca. 1 g/l / 20 °C

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung: ab ca. 200 °C.

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung: keine Zersetzung.

Gefährliche Reaktionen: Bei bestimmungsgemäßer Verwendung: keine.

Zu vermeidende Bedingungen: Licht, Wärme.

Zu vermeidende Stoffe: Radikalbildner, reduzierende Substanzen, Schwermetallionen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Im Brandfall: beißende, acrylische Dämpfe.

Härtet bei Einwirken von sichtbarem und UV-Licht aus.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute orale Toxizität: LD₅₀ (Ratte) > 5000 mg/kg

Hautreizung: Bei längerer Einwirkung Reizung möglich.

Reizwirkung am Auge: Bei längerer Einwirkung Reizung möglich.

Weitere Angaben zur Toxikologie: Allergische Reaktionen auf Methacrylate sind möglich.

12. Angaben zur Ökologie

Produkt nicht ins Erdreich, Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Persistenz und Abbaubarkeit: Über die Zubereitung liegen z.Zt. keine Untersuchungen vor.

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung von Restmengen: Kann nach Aushärtung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften mit Hausmüll zusammen verbrannt werden.

Nicht gehärtetes Material ist als Sondermüll zu behandeln.

Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: PrimaFlow
2010-01-05

Überarbeitet am: 25.10.2005

Seite 3 von 3

14. Angaben zum Transport

Sonstige Angaben: Kein gefährliches Transportgut

15. Vorschriften

Kennzeichnung gemäß GefStoffV/EG: Xi, reizend, enthält Methacrylsäureester.

Gefahrensymbole: Andreaskreuz

R-Sätze: 36/37/38

Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

S-Sätze: 26 - 28

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Wassergefährdungsklasse: 1 bzw. 2, schwach wassergefährdend bzw. wassergefährdend
(für einzelne Komponenten, soweit bekannt, Selbsteinstufung)

Abfallschlüssel: 57202 (Fabrikationsrückstände aus dem Kunststoffbereich)

16. Sonstige Angaben

Keine.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse; sie dienen der Produktbeschreibung und stellen keine Eigenschaftszusicherung dar.